

## Nur hier angezeigt!

[5678.]

In meinem Verlage ist soeben erschienen:  
**Rosenkrantz, Dr. Wilh.**, die Wissenschaft  
 des Wissens und Begründung der be-  
 sonderen Wissenschaften durch die allge-  
 meine Wissenschaft, eine Fortbildung  
 der deutschen Philosophie mit besonderer  
 Rücksicht auf Plato, Aristoteles und die  
 Scholastik des Mittelalters. I. Band.  
 Lex.-8. 3 fl. südd. W. oder 1  $\mathscr{f}$  22 Ngr.  
 In Rechnung 25%, gegen baar 33  $\frac{1}{3}$ %  
 Rabatt.

Dieses Werk entwickelt ein neues philoso-  
 phisches System, das zwar seinen vollständigen  
 Ausbau erst in den folgenden Bänden erlangen  
 wird, aber seinen Grundzügen nach bereits im  
 vollendeten Theile angedeutet ist. Dasselbe ist  
 nicht bloß für diejenigen berechnet, welche die  
 Philosophie als eigenes Fachstudium betreiben;  
 es beabsichtigt hauptsächlich auch, jedem wissen-  
 schaftlich Gebildeten das Studium der Philo-  
 sophie durch eine möglichst klare, übersichtlich  
 geordnete und allgemein verständliche Darstel-  
 lung zugänglich zu machen, und dem Forscher  
 in jedem besondern Fache die Erkenntnis der  
 Prinzipien und deren Anwendung auf seinem  
 eigenen Gebiete zu erleichtern.

An Handlungen, mit denen ich in Verbin-  
 dung stehe und welche Nova wünschen, habe ich  
 versandt; die übrigen geehrten Firmen, welche  
 sich hiervon Absatz versprechen, bitte ich, ihren  
 Bedarf in mäßiger Anzahl zu verlangen. Im  
 Allgemeinen ersuche ich die verehrl. Sortiment-  
 buchhandlungen um beste Verwendung für die-  
 ses interessante Werk.

Hochachtungsvoll

München, 1. März 1866.

J. G. Weiß.

[5679.]

Soeben erschien und wurde in mäßi-  
 ger Anzahl pro novitate versandt:  
**Joel's, M.**, Polnische Grammatik nach  
 Dillendorff's Methode. Zweite ver-  
 besserte Auflage. Cartonirt 2 fl.  
 12 kr. oder 1  $\mathscr{f}$  7  $\frac{1}{2}$  Ngr.

— **Schlüssel zur Polnischen Grammatik.**  
 Zweite Auflage. Cartonirt 42 kr.  
 oder 12 Ngr.

Frankfurt a/M., 28. Februar 1866.

C. Jügel's Verlag.

[5680.]

Soeben hat die Presse verlassen:  
**Graeb, Dr. S.**, Geschichte der Juden von  
 den ältesten Zeiten bis auf die Gegen-  
 wart. IX. Band. Auch unter dem Titel:  
 Geschichte der Juden von der Verban-  
 nung der Juden aus Spanien und Por-  
 tugal bis zur ersten dauernden Ansiede-  
 lung der Marranen in Holland (1618).  
 Preis 2  $\mathscr{f}$  ord., 1  $\mathscr{f}$  25 Ngr. baar.

Da ich diesen Band ebenso wie die früher  
 erschienenen nur gegen baar liefern kann,  
 so bitte ich die geehrten Handlungen, welche  
 für die Empfänger der übrigen Bände obigen  
 Band zur Fortsetzung brauchen, gefälligst ver-  
 langen zu wollen.

Leipzig, im März 1866.

Oskar Reiner,  
Verlagsbuchhandlung.

[5681.] Wir beehren uns hiermit anzuzeigen  
 daß wir aus dem Verlage des Herrn J. E.  
 Soybeck in Nürnberg

**Brendel**, Handbuch des kathol. und protest.  
 Kirchenrechts.

ferner von der Palm'schen Verlagsbuch-  
 handlung:

**Glück**, ausführliche Erläuterungen der  
 Pandekten nach Hellfeld, ein Kom-  
 mentar.

**Stephani**, Handfibel — Fibel zu den  
 ersten Leseübungen — Wandfibel —

Fibel für Kinder — Lautirmethode —  
 Unterrichtskunst — Erziehungskunst.

**Stephani und Muck**, musikalische Wand-  
 fibel.

mit Vorräthen und Verlagsrechten übernom-  
 men haben, und bitten demnach, etwaige seither  
 unberücksichtigt gebliebene Bestellungen uns  
 schleunigst zu senden, die Remittenda unter  
 Belastung der erwähnten Firmen an uns zu  
 adressiren und die Disponenda unter gefäl-  
 liger Anzeige auf unsere Rechnung vorzu-  
 tragen.

Erlangen, 7. März 1866.

Palm &amp; Enke.

C. Muquardt in Brüssel, Gent u.  
Leipzig.

[5682.]

Ueber zwei wichtige Tagesfragen — die  
 Wahlreform und die Bankreform —  
 sind bei mir im vorigen Jahre folgende in-  
 teressante Broschüren erschienen, auf die ich  
 mir nochmals die allgemeine Aufmerksamkeit  
 zu lenken erlaube. Beide sind von tüchtigen  
 Fachmännern verfaßt und haben in Belgien,  
 wie in Frankreich die größte Anerkennung  
 gefunden:

**Rolin-Jacquemyns**, de la réforme électo-  
 rale. Examen des moyens à employer  
 dans les gouvernements représentatifs  
 pour assurer la liberté des élections et  
 la sincérité des votes. Preis 20 Ngr.  
 mit 25%.

**Peeters-Baertsoen**, les intérêts du com-  
 merce dans la question de l'escompte.  
 Preis 10 Ngr. mit 25%.

Bitte zu verlangen!

Brüssel, am 5. März 1866.

C. Muquardt.

[5683.] Soeben erschien und versenden wir  
 nur auf Verlangen:

## Vindiciae Tullianae.

Scripsit

Gustavus Sorof.

4. Brosch. 10 Sgr ord. = 7  $\frac{1}{2}$  Sgr netto.

Berlin, 6. März 1866.

Weidmannsche Buchhdlg.

## Zur Osterzeit!

[5684.]

**Zegner's** Confirmanden. Mit Bild. Schwar-  
 zer Goldschnittband. 15 Ngr. ord.

**Genzken's** Evangelien-Predigten auf alle  
 Sonn- u. Festtage zum Vorlesen. Brosch.  
 2  $\mathscr{f}$  ord.

Herold &amp; Wahlstab in Lüneburg.

[5685.] **Seinrich Hunger** in Leipzig liefert  
 auf Verlangen à cond.:

**Homiletisches Hülfsbuch.** Herausgegeben  
 von Ch. C. A. Brandt. (7 Bde.) 4. Bd.  
 u. d. T.: Passionsgeschichte. 2. Abthlg.  
 38 Bogen Perikonform. 1858. 2  $\mathscr{f}$ ,  
 baar 1  $\frac{1}{5}$   $\mathscr{f}$  auf unbestimmte Zeit.

Künftig erscheinende Bücher  
u. s. w.

[5686.] In meinem Verlage erscheint dem-  
 nächst:

**Bornhak**, Oberlehrer Dr. G., Grammatik  
 der hochdeutschen Sprache. Zum Ver-  
 ständniss des Althochdeutschen, Mittel-  
 hochdeutschen und Neuhochdeutschen.  
 Zweiter Theil: Die Wortbil-  
 dung. c. 1  $\mathscr{f}$ .

Der erste, 1862 erschienene Theil ent-  
 hält: Die Orthoepie und Etymo-  
 logie. Preis 10 Sgr.

Ich bitte, gefälligst zu verlangen.

Nordhausen.

Ferd. Förstemann's Verlag.

[5687.] In meinem Verlage erscheint und  
 kommt bis 1. April zur Versendung:

## Valerische Reise

durch das bayerische Hochland, nebst  
 den angränzenden Theilen Tyrol's  
 und des Salzkammergutes.

Eine Sammlung von 160 der schönsten  
 und nach den neuesten Reise-Routen ein-  
 getheilten, besuchtesten Punkte des bayer.  
 Hochlandes nach Originalzeichnungen von  
 Bohde, Emminger, Meißner und  
 Obermüller in Stahl gestochen  
 von Carl Gunkel.

Octav-Format.

Dieses Werk erscheint in Lieferungen à 4  
 Blätter

pr. Lieferung 18 kr. oder 6 Ngr.

Am 1. und 15. jeden Monats kommen  
 2 Hefte zur Versendung, so daß binnen  
 Jahresfrist das Ganze vollendet sein dürfte.

Da bereits über 30 Lieferungen zur Ver-  
 sendung fertig liegen, kann eine Verzögerung  
 derselben nicht eintreten.

Die Hefte 1—3. gebe à cond. mit 33  $\frac{1}{3}$ %,  
 vom 4. Hefte an jedoch nur mehr in feste  
 Rechnung mit 33  $\frac{1}{3}$ % Rabatt

oder gegen baar mit 40% Rabatt.

Bei dem stets zunehmenden Verkehre und  
 Besuche unseres schönen Hochgebirges dürfte  
 eine allgemeine Theilnahme an diesen Erin-  
 nerungsblättern sicher zu erwarten sein und  
 ersuche ich die Herren Sortimenter, welche Er-  
 folg für ihre Bemühungen zu haben glauben,  
 die Hefte 1—3. sowie ausführliche Prospekte  
 zum Vertheilen aus der Hand in mäßiger An-  
 zahl zu verlangen.

München, den 1. März 1866.

Max Naviza,  
Kunstverlagshändler.

86